

Tipp des Monats

Hänsel und Gretel verliefen sich ohne Stadtplan in Dahlem Deutschland - leider kein Weihnachtsmärchen

Es war einmal ein ganz liebes Steuerbüro, das wollte seinen Kunden eine Freude machen und stellte deshalb eine Anfahrtsbeschreibung und einen kleinen Ausschnitt aus dem Stadtplan ins Internet. Da bekam es einen bösen Brief von einem Anwalt* mit ganz vielen Papieren, die es unterschreiben sollte. Das Steuerbüro hatte den Stadtplanausschnitt nämlich von der Internetseite www.stadtplandienst.de kopiert und die Rechte an der Seite gehörten der Euro-Cities AG und die wollte nicht, dass ihr schöner Stadtplan auf der Homepage des Steuerbüros zu sehen war. Und weil die Euro-Cities AG so was ja nicht einfach sagen kann, haben die ihren Anwalt damit beauftragt. Da sollte das ganz liebe Steuerbüro nicht nur die Karte aus dem Internet entfernen und ganz fest versprechen, so was nie wieder zu machen, sondern auch für die Nutzung (etwa 6 Wochen) der Karte 1.220,00 Taler bezahlen und für den Anwalt noch mal 514,40 Taler dazu, also insgesamt 1.734,40 Taler. Das ganz liebe Steuerbüro hat sich mächtig erschrocken und die Karte natürlich sofort von der Homepage genommen.

Das war auch richtig, denn leider hatte das ganz liebe Steuerbüro tatsächlich durch das Kopieren der kleinen Karte die Rechte der Euro-Cities AG verletzt und diese können dafür eine Nutzungsgebühr nach ihren „Listenpreisen“ erheben (selbst dann, wenn diese astronomischen Preise noch nie ein echter Kunde bezahlt hätte, was wir natürlich nicht unterstellen wollen). Und die Anwaltsgebühren dürfen sie auch in Rechnung stellen.

Zum Glück kannte das ganz liebe Steuerbüro auch einen ganz lieben Anwalt, der hat ihm dann gesagt, was sie unterschreiben sollen und was nicht. Und dann hat er ein paar nicht so liebe Briefe geschrieben und am Ende musste das ganz liebe Steuerbüro immerhin „nur“ noch 1.300,00 Taler zahlen.

Und die Moral von der Geschichte`:
Kopiere aus dem Internet Stadtpläne nicht!
Und sollte sich doch mal eine Abmahnung zu Dir verirren,
Sollst Du lieber gleich mit Deinem Anwalt telefonieren.

Mit den besten Wünschen für ein abmahnungsfreies Jahr 2007

Ihr Team von Erbel + Bernsen

*Der Anwalt sitzt auch im Berliner Parlament und zwar für den Wahlkreis Steglitz-Zehlendorf. Der kennt sich hier natürlich aus und braucht keinen Stadtplan...